



JANUAR
2026

in Kooperation mit:



5.1. DER HELD VON BAHNHOF FRIEDRICHSTRASSE

12.1. SENTIMENTAL VALUE

19.1. THERAPIE FÜR WIKINGER

26.1. DER FREMDE

Auch für „Noch-nicht-Senioren“ und alle, die Zeit haben

€ 6,-

Film

€ 8,-

Film inkl. ein
Kaffeegetränk

€ 11,-

Film inkl. ein
Kaffeegetränk
& Kuchen

Filmbeginn* -NEU!-

Saal 2: 10:15 Uhr & 12:45 Uhr & 15:15 Uhr

Saal 3: 11:00 Uhr & 13:30 Uhr & 16:00 Uhr

*an Feiertagen und in Ferien nur 10:15, 12:45 Uhr und 15:15 Uhr

Das Café öffnet um 9:30 Uhr

Babylon Kino Karten-Telefon 0911 / 733 09 66

Nürnberger Str. 3, 90762 Fürth, 5 Minuten zu Fuß von Fürth Hbf

www.babylon-kino-fuerth.de

EUROPA
CINEMAS



5.1. DER HELD VON BAHNHOF FRIEDRICHSTRASSE

DE 2025 | Regie: Regie: Wolfgang Becker (II) | 113 Min | FSK ab 6

Michael Hartung hat sein ganzes Leben lang offenbar auf das falsche Pferd gesetzt. Als ein Journalist ihn mit den Ergebnissen seiner Recherche konfrontiert, ändert sich für ihn auf einen Schlag alles...

12.1. SENTIMENTAL VALUE

NO, FR, DE 2025 | Regie: Joachim Trie | 110 Min. | ab 12

Nora und Agnes verbindet eine komplexe Beziehung zu ihrem Vater, der seine Arbeit stets über die Familie stellte. Nun steht Gustav nach Jahren der Funkstille plötzlich wieder vor der Tür - mit einem charmanten Grinsen und dem emotionalen Gepäck eines halben Lebens. Augenblicklich geraten alte Familiendynamiken ins Rollen. Und nach und nach wird deutlich, dass sich Vater und Töchter ähnlicher sind, als sie glaubten. Vielleicht ist es doch nicht zu spät für einen Neuanfang?

19.1. THERAPIE FÜR WIKINGER

DK, SE 2025 | Regie: Anders Thomas Jensen | 116 Min | FSK ab 16

Nach 15 Jahren wegen Bankraub wird Anker aus dem Gefängnis entlassen. Die Beute hat damals sein Bruder Manfred vergraben, der seit seiner Kindheit an einer Identitätsstörung leidet. Dass er so lange auf seinen Bruder warten musste, ist Manfred nicht gut bekommen. Er hat seine psychische Störung weiter ausgebaut und sich ganz und gar der Musik verschrieben. An das Geld und daran, wo er es vergraben hat, kann sich Manfred logischerweise nicht mehr erinnern.

26.1. DER FREMDE

FR, BE 2025 | Regie: François Ozon | mit Benjamin Voisin, Rebecca Marder, Pierre Lottin, u.a. | 123 Min | ab 12

Meursault, ein stiller, unauffälliger Angestellter Anfang dreißig, nimmt ohne sichtbare Gefühlsregung an der Beerdigung seiner Mutter teil. Am nächsten Tag beginnt er eine Affäre mit seiner früheren Kollegin Marie und kehrt in seinen gewohnten Alltag zurück. Dieser wird jedoch bald durch seinen Nachbarn Raymond gestört, der Meursault in seine zwielichtigen Machenschaften hineinzieht - bis es an einem glühend heißen Tag am Strand zu einem schicksalhaften Ereignis kommt.